

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig

N^o 113.

Dienstag den 23. April.

1861.

Bekanntmachung.

Der Fonds für das Leibniz-Denkmal betrug am Schlusse des Jahres 1860 6684 Thlr. 28 Ngr. 9 Pf. was gegen das Jahr 1859 ein Mehr von 262 Thlr. 8 Ngr. 1 Pf. ergibt.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger. Schleißner.

Bekanntmachung.

Angelooste Leipziger Stadt-Schuldscheine der Anleihe vom Jahre 1830 betreffend.
Bei der am 3. December 1857 und am 4. Juni 1858 erfolgten Auslosung der zu obengenannter Anleihe gehörigen Capitalscheine sind unter anderen auch die nachstehend aufgeführten Scheine gezogen und sonach beziehentlich mit Ende Juni 1858 und Ende December 1858 zahlbar geworden. Dieselben sind jedoch trotz unserer diesfalls vorläufig erlassenen Bekanntmachung und Aufforderung nicht zur Erhebung gelangt. Um die Besitzer dieser Scheine vor fernem Zinsverluste zu bewahren, erinnern wir dieselben hierdurch nochmals daran und fordern sie auf, die betreffenden Capitalbeträge gegen Rückgabe der Schuldscheine sammt Talons und Coupons bei unserer Stiftungsbuchhalterei in Empfang zu nehmen.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger. Schleißner.

Verzeichniß der Stadt-Schuldscheine.

| Lit. C. Nr. 829, über 200 Thlr. Capital, | | | |
|------------------------------------------|------|-----|--|
| D. | 418 | 100 | |
| F. | 796 | 25 | |
| F. | 1045 | 25 | |

Bekanntmachung.

Die Maurer- und Anstreicher-Arbeiten an der demnächst auszuführenden Einfriedigung des Lagerhofes an der Seite des Waageplatzes sollen im Wege der Submission vergeben werden.
Die auf diese Arbeiten reflectirenden Herren Gewerken ersuchen wir ihre Forderungen bis zum 30. dieses Monats versegelt beim Rath's-Bau-Amt einzureichen, woselbst die Pläne und Zeichnungen einzusehen und jede sonst wünschenswerthe nähere Auskunft zu erlangen ist.
Leipzig, am 20. April 1861.
Des Rathes der Stadt Leipzig Baudeputation.

Bekanntmachung.

Die bei dem im bevorstehenden Sommer erfolgenden Umbau der sog. Alten Waage, Markt- und Katharinenstraßen-Ecke, einzurichtenden 5 Gewölbe im Erdgeschoß und 9 großen Geschäftslocale zu je 3 Pieren im ersten Gestock sollen von Michaelis d. J. ab auf 6 Jahre an die Meistbietenden vermietet werden.
Mietlustige werden veranlaßt

Dienstag den 23. April d. J. Vormittags 10 Uhr an Rath'sstelle zu erscheinen, ihre Gebote zu thun und darauf weitere Beschlußfassung des Rathes, welchem die Auswahl unter den Licitanten, so wie jede sonstige Entschließung vorbehalten bleibt, sich zu gewöhnen.
Die Licitations- und Mietbedingungen, so wie die Beschreibung der zu vermietenden Localitäten und der Grundrisse können schon vor dem Termine auf der Expedition des Rath's-Bauamtes im Rathhaus 2 Treppen hoch eingesehen werden.
Leipzig den 30. März 1861.
Des Rathes der Stadt Leipzig Finanzdeputation.

Bekanntmachung.

Zur Herstellung mehrerer Wege auf den städtischen Forstrevieren Burgau und Ruhthurm wird eine Quantität Kies gebraucht, nämlich

- 1) auf Burgauer Revier: a) für den neu angelegten Weg von der Teutscher Zuppenbrücke bis an das Forsthaus, 1. Abtheilung 30 Schachtruthen; b) für denselben Weg, 2. Abtheilung 30 Schachtruthen; c) für den älteren von dem Wahrener Weg nach dem Forsthaus führenden Weg 20 Schachtruthen;
- 2) auf Ruhthürmer Revier: für den neu angelegten Weg von der Teutscher Allee durch die Grotte nach den Teutscher Wiesen 25 Schachtruthen.

Diesemigen, welche die Lieferung und Anfuhr gedachten Materials ganz oder theilweise dergestalt übernehmen wollen, daß die Ablagerung an Ort und Stelle spätestens bis Michaelis d. J. vollständig bewirkt ist, werden aufgefordert, ihre Anerbietungen bis zum 6. Mai dieses Jahres bei der Marktallsexpedition einzureichen.
Leipzig den 22. April 1861.

Des Rathes der Stadt Leipzig Forst- und Oekonomie-Deputation.